

Informationen zum Datenschutz

Datenschutzhinweise nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für die Erhebung, Speicherung und Weitergabe von personenbezogenen Daten in Zusammenhang mit der

Erteilung einer verkehrlichen Anordnung zur Sicherung von Arbeitsstellen im Verkehrsraum gemäß § 45 Abs. 1-3 StVO

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Stadt Neumünster
Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürgerservice, Öffentliche Sicherheit und Ordnung
24534 Neumünster
Telefon: 04321/942-2742; 04321/942-2735
Telefax: 04321/942-2090
E-Mail: verkehrsaufsicht@neumuenster.de

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten der Stadt Neumünster

Stadt Neumünster
Behördliche Datenschutzbeauftragte
Postfach 2640
24531 Neumünster
Telefon: 04321/942-3384; 04321/942-3416
Telefax: 04321/942-3754
E-Mail: datenschutz@neumuenster.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um Anträge auf Anordnungen (Verkehrliche Anordnung zur Sicherung von Arbeitsstellen im Verkehrsraum) zu bearbeiten und zu genehmigen.

Rechtsgrundlage: § 45 Abs. 1-3 StVO

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Im Rahmen unserer Aufgabenerfüllung werden die Daten im Rahmen des Anhörungsverfahrens an folgende Dritte zur Einholung einer Stellungnahme übermittelt:

- Straßenbaulastträger der Stadt Neumünster, Straßenbaulastträger Wasbek und Bönebüttel
- Baustellenkoordinator der Stadt Neumünster
- Polizei Neumünster, Polizei Aukrug und Polizei Kiel
- SWN-Verkehr, Neumünster
- Feuerwehr Neumünster und Wasbek

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten werden nach der Erhebung noch 10 Jahre nach Erteilung der Genehmigung gespeichert.

6 . Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Beruht die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, die Sie mittels Antrag erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dies hat zur Folge, dass eine noch nicht abgeschlossene Beratung nicht fortgeführt werden kann.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin haben Sie das Recht, sich unmittelbar an die/den Landesbeauftragte(n) für Datenschutz des Landes Schleswig-Holstein zu wenden (Kontakt: Unabhängiges Zentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein, Postfach 7116, 24171 Kiel, E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de, Telefon: 0431/988-1200, Telefax: 0431/988-1223).